

Addendum Nr. 30

vom 12. März 2018

zu dem

Informationsmemorandum vom 2. Mai 2016

der

**Goldman Sachs International
London
Vereinigtes Königreich
(die "Emittentin")**

mit der Garantin

**The Goldman Sachs Group, Inc.
New York, Vereinigte Staaten von Amerika
(die "Garantin")**

Dieses Addendum nimmt folgende Informationen in Form eines Verweises in das Informationsmemorandum vom 2. Mai 2016 (das "**Informationsmemorandum**") auf:

- den Geschäftsbericht gemäß Form 10-K für das zum 31. Dezember 2017 geendete Geschäftsjahr, der von der Garantin am 26. Februar 2018 bei der US Securities and Exchange Commission eingereicht wurde,
- den Nachtrag Nr. 10 (*Supplement No. 10*) vom 27. Februar 2018 zum Basisprospekt zum Euro Medium-Term Notes, Series F (Base Prospectus) der The Goldman Sachs Group, Inc. vom 20. April 2017, und
- den Basisprospekt zum Series M Programme for the Issuance of Warrants, Notes and Certificates der Goldman Sachs International, der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH und der Goldman Sachs Finance Corp International Ltd vom 1. März 2018.

Die in dem Informationsmemorandum enthaltenen Informationen werden wie folgt aktualisiert:

1. Alle Bezugnahmen im Informationsmemorandum auf den "Basisprospekt zum Euro Medium-Term Notes, Series F (Base Prospectus) der The Goldman Sachs Group, Inc. vom 20. April 2017 in der Fassung wie zuletzt nachgetragen durch den Nachtrag Nr. 9 (Supplement No. 9) vom 18. Januar 2018" sind als Bezugnahmen auf diesen Basisprospekt "in der Fassung wie zuletzt nachgetragen durch den Nachtrag Nr. 10 (Supplement No. 10) vom 27. Februar 2018" zu verstehen.

2. Alle Bezugnahmen im Informationsmemorandum auf den "Basisprospekt zum Series K Programme for the Issuance of Warrants, Notes and Certificates der Goldman Sachs International und der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH vom 15. November 2017 in der Fassung wie zuletzt nachgetragen durch den Nachtrag Nr. 2 (Supplement No.2) vom 18. Januar 2018" sind als Bezugnahmen auf den "Basisprospekt zum Series M Programme for the Issuance of Warrants, Notes and Certificates der Goldman Sachs International, der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH und der Goldman Sachs Finance Corp International Ltd vom 1. März 2018" zu verstehen.

*3. Der Unterabschnitt "**B. Mit der Garantin verbundene Risikofaktoren**" (S. 7 ff. des Informationsmemorandums) des Abschnitts "**I. Risikofaktoren**" des Informationsmemorandums wird gelöscht und wie folgt ersetzt:*

"Die The Goldman Sachs Group, Inc. (die "**Garantin**") und die mit ihr verbundenen Unternehmen (zusammen "**Goldman Sachs**" oder die "**Goldman Sachs Gruppe**") sind wesentlichen, ihrem Geschäftsbetrieb innewohnenden Risiken ausgesetzt, einschließlich Markt-, Liquiditäts-, Kredit- und operationalen Risiken sowie rechtlichen und aufsichtsrechtlichen Risiken und Reputationsrisiken, die demnach die Finanzlage beeinflussen können.

- Das Geschäft von Goldman Sachs wurde und kann auch weiterhin durch Ereignisse auf den globalen Finanzmärkten und durch die allgemeinen wirtschaftlichen Bedingungen negativ beeinflusst werden.

- Die Geschäftstätigkeit von Goldman Sachs und ihrer Kunden sind weltweit Gegenstand weitreichender und einschneidender Regulierungen.
- Das Geschäft von Goldman Sachs wurde und kann von fallenden Anlagewerten negativ beeinflusst werden. Dies trifft insbesondere auf Geschäfte zu, in denen sie netto "Long" Positionen hält oder Gebühren erhält, welche auf dem Wert der verwalteten Vermögenswerte basieren, oder im Fall von Geschäften, bei denen sie Sicherheiten erhält oder stellt.
- Das Geschäft von Goldman Sachs wurde und kann von Störungen an den Kreditmärkten, einschließlich des eingeschränkten Zugangs zu Krediten sowie von erhöhten Kosten für den Erhalt eines Kredits, negativ beeinflusst werden.
- Die Market Making-Aktivitäten von Goldman Sachs wurden und können durch Veränderungen in der Höhe der Marktvolatilität beeinflusst werden.
- Die Geschäftsbereiche Investment Banking (*Investment Banking*), Ausführung von Kundengeschäften (*Client Execution*) und Anlageverwaltung (*Investment Management*) von Goldman Sachs wurden negativ beeinflusst und können auch in Zukunft aufgrund von Marktunsicherheit und mangelndem Vertrauen unter Investoren und Unternehmensleitern aufgrund des allgemeinen Rückgangs geschäftlicher Aktivitäten und anderer unvorteilhafter wirtschaftlicher bzw. geopolitischer Bedingungen oder unvorteilhafter Marktbedingungen negativ beeinflusst werden.
- Der Geschäftsbereich Anlageverwaltung (*Investment Management*) von Goldman Sachs kann durch das schlechte Anlageergebnis ihrer Anlageprodukte oder einer Kundenpräferenz für andere Produkte als solche, die Goldman Sachs anbietet oder für Produkte, die niedrigere Gebühren generieren, negativ beeinflusst werden.
- Bei Goldman Sachs können Verluste aufgrund von ineffektiven Risikomanagementverfahren und -strategien entstehen.
- Die Liquidität, die Profitabilität und allgemein die Geschäftstätigkeit von Goldman Sachs können negativ beeinflusst werden, falls Goldman Sachs der Zugang zu Fremdkapitalmärkten oder der Verkauf von Vermögen nicht möglich sein sollte oder falls das Credit Rating von Goldman Sachs herabgestuft werden sollte oder falls die Credit Spreads von Goldman Sachs erhöht werden.
- Falls die Identifizierung und eine Adressierung von möglichen Interessenkonflikten nicht angemessen erfolgt, kann das Geschäft von Goldman Sachs negativ beeinflusst werden.
- Ein Ausfall in den operationellen Systemen oder der Infrastruktur dieser Systeme von Goldman Sachs, oder denen von dritten Parteien, als auch menschliches Versagen, können die Liquidität von Goldman Sachs beeinträchtigen, die Geschäftstätigkeit stören, zur Offenlegung vertraulicher Informationen führen, die Reputation von Goldman Sachs schädigen oder zu Verlusten führen.
- Ein Scheitern beim Schutz der Computersysteme, der Netzwerke und von Informationen von Goldman Sachs sowie von Kundeninformationen gegen Internetangriffe und ähnliche Bedrohungen, können die Fähigkeit von Goldman Sachs beeinträchtigen, die Geschäfte zu betreiben, zur Enthüllung, Entwendung oder Vernichtung vertraulicher Informationen führen, die Reputation von Goldman Sachs schädigen oder zu Verlusten führen.
- Die Garantin ist eine Holdinggesellschaft und ist im Hinblick auf ihre Liquidität von Zahlungen ihrer Tochtergesellschaften, die zahlreichen Beschränkungen unterliegen, abhängig.

- Die Anwendung von Regulierungsstrategien und Anforderungen im Zusammenhang mit der Abwicklung von großen Finanzinstituten in US- und Nicht-US-Rechtsordnungen können zu einem erhöhten Verlustrisiko für Inhaber von Produkten der Garantin sowie von Produkten, die durch die Garantin garantiert werden, führen.
- Die Anwendung der Abwicklungsstrategien der Garantin können zu einem erhöhten Verlustrisiko für Inhaber von Produkten der Garantin sowie von Produkten, die durch die Garantin garantiert werden, führen, darüber hinaus kann die Nichtbehebung von Mängeln in ihrem Abwicklungsplan die Garantin erhöhten regulatorischen Anforderungen unterwerfen.
- Das Geschäft, die Profitabilität und die Liquidität von Goldman Sachs könnte durch eine Verschlechterung der Kreditqualität oder den Ausfall von Geschäftspartnern von Goldman Sachs, die Goldman Sachs Geld, Produkte oder andere Vermögenswerte schulden oder deren Produkte und Verpflichtungen Goldman Sachs als Gläubiger hält, negativ beeinflusst werden.
- Die Konzentration von Risiken erhöht die Wahrscheinlichkeit von erheblichen Verlusten in den Tätigkeitsbereichen Market Making, Übernahmen (*Underwriting*), Investitionen und Darlehensgewährung von Goldman Sachs.
- Die Finanzdienstleistungsindustrie ist einem intensiven Wettbewerb unterworfen und steht auch in Wechselbeziehungen zueinander. Der intensive Wettbewerb untereinander kann sich negativ auf die Möglichkeit der Geschäftsentwicklung von Goldman Sachs auswirken. Der Umstand, dass ein signifikantes Transaktionsvolumen zwischen einer begrenzten Anzahl von Mitgliedern der Finanzindustrie stattfindet, erhöht das Risiko von Vorwürfen, dass diese Unternehmen unerlaubt zusammengewirkt haben, um Märkte oder Marktpreise zu manipulieren, einschließlich Vorwürfen, dass kartellrechtliche Bestimmungen verletzt worden sind.
- Goldman Sachs ist erhöhten Risiken ausgesetzt, da neue Geschäftsinitiativen dazu führen, dass Transaktionen mit einer größeren Anzahl von Kunden und Gegenparteien, neuen Anlageklassen und in neuen Märkten durchgeführt werden.
- Die Ergebnisse von Goldman Sachs können durch die Zusammensetzung des Kundenstamms von Goldman Sachs in negativer Weise beeinträchtigt werden.
- Derivative Transaktionen und Verzögerungen bei der Abwicklung können bei Goldman Sachs zu unerwartetem Risiko und potenziellen Verlusten führen.
- Bestimmte Geschäfte von Goldman Sachs und das Funding von Goldman Sachs können durch Veränderungen der Referenzzinssätze, Währungen, Indizes, Körbe oder ETFs, die auf Produkte, die von Goldman Sachs angeboten werden oder Finanzierungen, die Goldman Sachs erbringt, bezogen sind, negativ beeinflusst werden.
- Das Geschäft von Goldman Sachs kann negativ beeinflusst werden, wenn es Goldman Sachs nicht gelingt, qualifizierte Mitarbeiter einzustellen und zu halten.
- Goldman Sachs kann durch zunehmende staatliche und regulatorische Überwachung oder durch Negativschlagzeilen negativ beeinflusst werden.
- Eine wesentliche rechtliche Haftung von Goldman Sachs oder signifikante regulatorische Maßnahmen gegen Goldman Sachs könnten wesentliche negative finanzielle Auswirkungen auf Goldman Sachs haben oder signifikante Reputationsschäden verursachen, welche die Geschäftsaussichten von Goldman Sachs erheblich beeinträchtigen könnten.
- Das Wachstum des elektronischen Handels und die Einführung von neuen Handelstechnologien können eine negative Auswirkung auf das Geschäft von Goldman Sachs haben und den Wettbewerb verstärken.

- Die Aktivitäten von Goldman Sachs im Rohstoffbereich, insbesondere die Geschäftstätigkeiten im Bereich der physischen Rohstoffe, unterwerfen Goldman Sachs umfangreicher Regulierung und bringen bestimmte Risiken einschließlich Umwelt-, Reputations- und andere Risiken mit sich, die Goldman Sachs erheblichen Verpflichtungen und Kosten aussetzen können.
- Im Rahmen ihrer weltweiten Geschäftstätigkeit ist Goldman Sachs politischen, wirtschaftlichen, rechtlichen, operationellen und sonstigen Risiken ausgesetzt, die mit der Tätigkeit in einer Vielzahl von Ländern verbunden sind.
- Aufgrund von unvorhersehbaren Ereignissen oder Katastrophen (einschließlich des Ausbreitens einer Epidemie, Terroranschlägen, extremen Wetterbedingungen oder anderen Naturkatastrophen) kann es zu Verlusten bei Goldman Sachs kommen.

Bei den Optionsscheinen handelt es sich nicht um Einlagen (*Bank Deposits*) und sie sind in den Vereinigten Staaten weder durch die Bundeseinlagenversicherungsgesellschaft (*Federal Deposit Insurance Corporation*), den Einlagensicherungsfonds (*Deposit Insurance Fund*) noch durch eine andere staatliche Einrichtung abgesichert oder garantiert. Die Optionsscheine werden von der Garantin garantiert, wobei die Garantie gleichrangig gegenüber allen anderen nicht besicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Garantin ist."

4. Im Abschnitt "**III. Wesentliche Angaben zur Emittentin**" des Informationsmemorandums wird der erste Absatz (S. 191 des Informationsmemorandums) einschließlich der Gliederungspunkte gelöscht und wie folgt ersetzt:

"Hinsichtlich der erforderlichen Angaben über die Goldman Sachs International als Emittentin der Optionsscheine wird auf den bei der *Commission de Surveillance du Secteur Financier* (CSSF) in Luxemburg hinterlegten und auf der Internetseite der Goldman Sachs Bank AG, Zürich, www.goldman-sachs.ch abrufbaren Basisprospekt zum Series M Programme for the Issuance of Warrants, Notes and Certificates der Goldman Sachs International, der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH und der Goldman Sachs Finance Corp International Ltd vom 1. März 2018 sowie auf die folgenden Dokumente verwiesen:

- den Geschäftsbericht der Goldman Sachs International für das zum 31. Dezember 2015 geendete Geschäftsjahr, der in Teil II den Bericht des Vorstands und die geprüften Finanzinformationen (*Directors' Report and Audited Financial Statements*) der Goldman Sachs International für das zum 31. Dezember 2015 geendete Geschäftsjahr enthält,
- den Geschäftsbericht der Goldman Sachs International für das zum 31. Dezember 2016 geendete Geschäftsjahr, der in Teil II den Bericht des Vorstands und die geprüften Finanzinformationen (*Directors' Report and Audited Financial Statements*) der Goldman Sachs International für das zum 31. Dezember 2016 geendete Geschäftsjahr enthält,
- den ungeprüften Quartals-Finanzbericht (*Unaudited Quarterly Financial Report*) der Goldman Sachs International für das am 30. September 2017 geendete Quartal, der in Teil II die ungeprüften Finanzinformationen für das am 30. September 2017 geendete Quartal enthält, und
- den Bericht zu den regulatorischen Eigenkapitalquoten der Goldman Sachs International für das am 31. Dezember 2017 geendete Quartal ("**GSI's Regulatory Ratios, 31 December 2017**")."

5. Im Abschnitt **"IV. Wesentliche Angaben zur Garantin"** des Informationsmemorandums werden im ersten Absatz (S. 193 des Informationsmemorandums) alle Gliederungspunkte gelöscht und durch folgende Gliederungspunkte ersetzt:

- die Vollmacht (*Proxy Statement*) hinsichtlich der Hauptversammlung am 28. April 2017 (das **"Proxy Statement 2017"**), eingereicht bei der SEC am 17. März 2017, und
- den Geschäftsbericht gemäß Form 10-K für das zum 31. Dezember 2017 geendete Geschäftsjahr (die **"Form 10-K 2017"**, der die Finanzzahlen für die zum 31. Dezember 2017 und zum 31. Dezember 2016 geendeten Geschäftsjahre, einschließlich Exhibit 21.1, enthält), eingereicht bei der SEC am 26. Februar 2018."

6. Im Unterabschnitt **"A. Durch Verweis einbezogene Dokumente hinsichtlich der Emittentin"** des Abschnitts **"VII. Durch Verweis einbezogene Dokumente"** des Informationsmemorandums wird der gesamte Text (S. 199 des Informationsmemorandums) gelöscht und wie folgt ersetzt:

"Hinsichtlich der wesentlichen Angaben über die Goldman Sachs International als Emittentin der Optionsscheine wird im Abschnitt **"Wesentliche Angaben zur Emittentin"** auf die Seiten 58 bis 72, 630 bis 632 und 717 bis 729 des bei der *Commission de Surveillance du Secteur Financier* (CSSF) in Luxemburg hinterlegten und auf der Internetseite der Goldman Sachs Bank AG, Zürich, www.goldman-sachs.ch abrufbaren Basisprospekts zum Series M Programme for the Issuance of Warrants, Notes and Certificates der Goldman Sachs International, der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH und der Goldman Sachs Finance Corp International Ltd vom 1. März 2018 (in der aktuellen Fassung) sowie auf die folgenden Dokumente verwiesen:

- den Geschäftsbericht der Goldman Sachs International für das zum 31. Dezember 2015 geendete Geschäftsjahr, der in Teil II den Bericht des Vorstands und die geprüften Finanzinformationen (*Directors' Report and Audited Financial Statements*) der Goldman Sachs International für das zum 31. Dezember 2015 geendete Geschäftsjahr enthält,
- den Geschäftsbericht der Goldman Sachs International für das zum 31. Dezember 2016 geendete Geschäftsjahr, der in Teil II den Bericht des Vorstands und die geprüften Finanzinformationen (*Directors' Report and Audited Financial Statements*) der Goldman Sachs International für das zum 31. Dezember 2016 geendete Geschäftsjahr enthält,
- den ungeprüften Quartals-Finanzbericht (*Unaudited Quarterly Financial Report*) der Goldman Sachs International für das am 30. September 2017 geendete Quartal, der in Teil II die ungeprüften Finanzinformationen für das am 30. September 2017 geendete Quartal enthält, und
- GSI's Regulatory Ratios, 31 December 2017, wobei dieser Bericht Informationen zu den regulatorischen Eigenkapitalquoten der Goldman Sachs International für das am 31. Dezember 2017 geendete Quartal enthält.

Die durch Verweis einbezogenen Dokumente zur Emittentin wurden in Zusammenhang mit der Billigung bzw. Aktualisierung des Basisprospekts zum Series M Programme for the Issuance of Warrants, Notes and Certificates der Goldman Sachs International, der Goldman, Sachs & Co. Wertpapier GmbH und der Goldman Sachs Finance Corp International Ltd vom 1. März 2018 bei der *Commission de Surveillance du Secteur Financier* (CSSF) in Luxemburg hinterlegt. Die vorgenannten Dokumente sind außerdem auf der Internetseite der Goldman Sachs Bank AG, Zürich, www.goldman-sachs.ch abrufbar und auf Anfrage kostenlos bei der Goldman Sachs International, Zweigniederlassung Frankfurt, MesseTurm, Friedrich-Ebert-Anlage 49, 60308 Frankfurt am Main, erhältlich."

7. Im Unterabschnitt "B. Durch Verweis einbezogene Dokumente hinsichtlich der Garantin" des Abschnitts "VII. Durch Verweis einbezogene Dokumente" des Informationsmemorandums werden im ersten Absatz (S. 200 f. des Informationsmemorandums) alle Gliederungspunkte gelöscht und durch folgende Gliederungspunkte ersetzt:

- "● das Proxy Statement 2017, eingereicht bei der SEC am 17. März 2017, und
- die Form 10-K 2017, eingereicht bei der SEC am 26. Februar 2018."

Das Addendum und das mit diesem Addendum geänderte Informationsmemorandum werden bei der Goldman Sachs International, Zweigniederlassung Frankfurt, MesseTurm, Friedrich-Ebert-Anlage 49, 60308 Frankfurt am Main, zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten. Darüber hinaus sind das Addendum und das mit diesem Addendum geänderte Informationsmemorandum auf der Internetseite www.goldman-sachs.ch abrufbar.

London, den 12. März 2018

Goldman Sachs International, London, Vereinigtes Königreich



Maryline Mertz, Managing Director

Goldman Sachs International, London, Vereinigtes Königreich